

II- 4445 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

## XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 1. JULI 1975

No. 2195/J

## A n f r a g e

der Abgeordneten Peter, DVw. Josseck  
und Genossen

an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst  
betreffend den akuten Raummangel an den berufsbildenden  
Schulen Oberösterreichs.

In Oberösterreich hat die Raumnot der berufsbildenden Schulen ein derartiges Ausmaß erreicht, daß für das kommende Schuljahr insgesamt 1170 Bewerber abgewiesen werden mußten. An den HTL waren es 1830 Bewerber, von denen sich 1503 als geeignet qualifizierten, wobei nur 973 aufgenommen werden konnten. Was die Lehranstalten für wirtschaftliche Frauenberufe und Fremdenverkehrsberufe betrifft, so fanden von insgesamt 1460 Anmeldungen nur 820 Berücksichtigung.

Angesichts dieser prekären Situation im Bereich der berufsbildenden Schulen, mit der das Land Oberösterreich mit Abstand an der Spitze stehen dürfte, richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst die

## A n f r a g e :

1. Was wird unternommen werden, um in Oberösterreich bezüglich der berufsbildenden Schulen ehest die Chancengleichheit mit den anderen Bundesländern herzustellen?
2. Welche konkreten Vorhaben zur Behebung der auf diesem Sektor bestehenden Raumnot befinden sich derzeit in Vorbereitung?